



MED-EL Medical Electronics GmbH – Use Case One-Pagers

Autor: Christos Kapodistrias
Kategorie: One-Pager
Kunde: MED-EL Medical Electronics GmbH
Datum: 09.03.2026
Version: 1.0
Klassifikation: **CUSTOMER OPEN ANALYSIS**

Inhaltsverzeichnis

MED-EL Medical Electronics GmbH – Use Case One-Pagers	4
1 – CandidateAI: KI-gestuetztes CI-Kandidaten-Screening	4
AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH	4
Das Problem	4
Die Loesung	4
Der Nutzen	5
So funktioniert's	5
Implementierungsplan	5
ROI Highlights	6
Naechster Schritt	6
2 – ResearchRadar AI: Automatisierte Forschungs- und Patentintelligenz	6
AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH	6
Das Problem	6
Die Loesung	6
Der Nutzen	7
So funktioniert's	7
Implementierungsplan	7
ROI Highlights	8
Naechster Schritt	8
3 – RegDoc AI: GenAI-gestuetzte regulatorische Dokumentation	8
AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH	8
Das Problem	8
Die Loesung	8
Der Nutzen	9
So funktioniert's	9
Implementierungsplan	10
ROI Highlights	10
Naechster Schritt	10
4 – AutoMAP: KI-gestuetztes automatisches CI-Fitting	10
AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH	10
Das Problem	11
Die Loesung	11
Der Nutzen	11
So funktioniert's	11
Implementierungsplan	12
ROI Highlights	12
Naechster Schritt	12
5 – ContentForge AI: Multilingual Marketing Content Engine	13
AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH	13
Das Problem	13
Die Loesung	13
Der Nutzen	13
So funktioniert's	14

Implementierungsplan 14

ROI Highlights 14

Naechster Schritt 15

MED-EL Medical Electronics GmbH – Use Case One-Pagers

Dokument: Top 5 AI Use Cases fuer MED-EL **Datum:** 9. Maerz 2026 **Erstellt fuer:** Ingeborg Hochmair (CEO), Hans-Juergen Seifen (CIO), Michal Zaremba (Applied AI) **Erstellt von:** A1 Telekom Austria – AI Advisory **Klassifikation:** Vertraulich

1 – CandidateAI: KI-gestuetztes CI-Kandidaten-Screening

AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH

Kategorie: Clinical Decision Support / Machine Learning **Prioritaet:** Hoechste (Score 4,55) | **Time to Value:** 3-6 Monate

Das Problem

Weltweit sind nur 5-10 % der potenziellen Cochlea-Implantat-Kandidaten tatsaechlich versorgt – eine enorme Versorgungsluecke, die sowohl ein medizinisches als auch ein kommerzielles Problem darstellt. Viele Patienten werden zu spaet oder gar nicht als CI-Kandidaten identifiziert, weil HNO-Aerzte und Allgemeinmediziner mit den aktuellen – und kuerzlich erweiterten – Indikationskriterien (FDA: Kinder ab 7 Monaten, einseitige Taubheit, Rest gehoer/EAS) nicht vertraut sind. Gleichzeitig bleibt MED-ELs einzigartiger Vorteil – das breitetste Hoerloesungs-Portfolio der Branche mit Loesungen fuer jede Art von Hoerverlust – im Screening-Prozess oft ungenutzt.

Die Loesung

A1 entwickelt gemeinsam mit MED-EL ein KI-gestuetztes Clinical Decision Support System (CDSS) fuer das CI-Kandidaten-Screening. Das webbasierte Tool analysiert Audiogramme, Anamnese-Daten und klinische Parameter und empfiehlt die optimale Hoerloesung aus dem gesamten MED-EL-Portfolio: CI, EAS, VIBRANT SOUNDBRIDGE, BONEBRIDGE oder ADHEAR. Fuer ueberweisende HNO-Aerzte steht ein vereinfachtes Screening-Interface bereit, das auf Basis weniger Eingaben eine Erstbewertung vornimmt und bei positivem Befund direkt zur spezialisierten Abklaerung ueberweist. Das System baut auf klinischen Entscheidungsmodellen (Gradient Boosting, Bayesian Networks) und regelbasierten Indikationsalgorithmen auf – gehostet auf einer sicheren A1/Azure-Cloud-Infrastruktur.

Der Nutzen

Dimension	Erwarteter Nutzen
Kandidatenidentifikation	20-30 % mehr CI-Kandidaten durch systematisches Screening
Umsatzpotenzial	Direkte Steigerung der Implantationsrate im USD 2+ Mrd. CI-Markt
Portfolio-Nutzung	Optimale Zuordnung: Richtige Loesung (CI, EAS, BONEBRIDGE etc.) fuer jeden Patienten
Ueberweisungswege	Deutlich schnellere Ueberweisungen von Allgemeinmedizin zu CI-Zentren
Globale Reichweite	Skalierbar ueber 130+ Laender – besonders wertvoll fuer Evercare-Maerkte

So funktioniert's

- HNO-Aerzte oder Allgemeinmediziner geben wenige klinische Parameter ein (Audiogramm, Alter, Vorgeschichte) – das System liefert in Sekunden eine evidenzbasierte Empfehlung.
- ML-Modelle (Gradient Boosting, Bayesian Networks) wurden auf validierten klinischen Datensatzen trainiert und bilden die aktuellen FDA- und MDR-Indikationskriterien praezise ab.
- Die Architektur ist bewusst als Empfehlungstool positioniert (nicht diagnostisch), wodurch der regulatorische Pfad als SaMD Risikoklasse I/IIa ueberschaubar bleibt.
- Eine REST-API ermoeeglicht die Integration in bestehende Praxis- und Kliniksoftware – kein Medienbruch im Arbeitsablauf des Arztes.

Implementierungsplan

Phase	Zeitraum	Scope
Discovery & Datenmodell	Monat 1-2	Workshop mit Audiologen, Indikationslogik formalisieren, Datenpipeline aufbauen
Prototyp & Validierung	Monat 3-4	Web-Prototyp mit MED-EL-Indikationslogik, retrospektive Validierung an Patientendaten
Klinischer Pilot	Monat 5-6	Pilot an 5-10 CI-Zentren, Feedback-Schleifen mit Klinikern
Globaler Rollout	Monat 7-12	Skalierung auf alle Maerkte, Sprachlokalisierung, Praxis-Integrationen

Investition: 80.000-120.000 EUR einmalig | 5.000-8.000 EUR/Monat laufend

ROI Highlights

- **Break-even:** Bereits 15-20 zusätzliche Implantationen pro Jahr decken die Gesamtkosten
- **Umsatzpotenzial:** Bei 20 % mehr identifizierten Kandidaten in 10 Pilotmärkten: ca. EUR 3-5 Mio. zusätzlicher Umsatz p.a.
- **Strategischer Wert:** MED-EL ist der einzige Hersteller, der Lösungen für JEDE Art von Hörverlust bieten kann – CandidateAI macht diesen Vorteil im klinischen Alltag sichtbar

Nächster Schritt

Einladung zum 2-Stunden-Workshop „CandidateAI Kickoff“ mit Audiologen und dem Applied-AI-Team von Michal Zaremba. Gemeinsame Definition der Indikationslogik und Auswahl der Pilot-Kliniken. A1 bereitet ein funktionales Mockup für den Workshop vor.

2 – ResearchRadar AI: Automatisierte Forschungs- und Patentintelligenz

AI-Lösung für MED-EL Medical Electronics GmbH

Kategorie: Natural Language Processing / Knowledge Management **Priorität:** Sehr hoch (Score 4,30)
| **Time to Value:** 2-3 Monate

Das Problem

MED-EL investiert 15-20 % des Umsatzes (ca. USD 110-150 Mio. jährlich) in Forschung und Entwicklung und kooperiert mit über 100 Forschungsinstitutionen weltweit. Die wissenschaftliche Literatur zur CI-Technologie, Audiologie und angrenzenden Feldern wächst exponentiell – gleichzeitig entstehen mit Gentherapie (Regeneron DB-OTO, Sensorion SENS-501) und Brain-Computer-Interfaces potenzielle Disruptoren für das gesamte Geschäftsmodell. Das manuelle Monitoring dieser Entwicklungen sowie die systematische Patentlandschaft-Analyse (Cochlear, Sonova/AB, Nurotron) binden erhebliche Kapazitäten bei Dr. Peter Nopp, Dr. Claude Jolly und ihren Teams.

Die Lösung

A1 baut eine KI-gestützte Forschungs- und Patentintelligenz-Plattform auf, die mittels LLM-basierter Dokumentenanalyse kontinuierlich wissenschaftliche Publikationen (PubMed, IEEE, Nature), Patentdatenbanken (EPO, USPTO), Konferenz-Proceedings und Wettbewerber-Pressemitteilungen auswertet. Das System identifiziert automatisiert relevante Trends, disruptive Technologien, Patentlücken und Kooperationsmöglichkeiten. Personalisierte Forschungs-Briefings werden wöchentlich an die F&E-Leitung zugestellt – priorisiert nach strategischer Relevanz für MED-ELs Roadmap.

Der Nutzen

Dimension	Erwarteter Nutzen
Effizienz	80 % weniger manueller Aufwand beim Literatur-Screening
Fruehwarnung	Disruptive Technologien (Gentherapie, BCI) 3-6 Monate frueher erkennen
IP-Strategie	Systematische Patentluecken-Analyse fuer strategische IP-Planung
Wettbewerb	Echtzeit-Monitoring der Cochlear-Nexa-Roadmap und Sonova-Entwicklungen
Kooperationen	Beschleunigte Identifikation neuer Forschungspartner und Akquisitionsziele

So funktioniert's

- NLP-Modelle analysieren taeglich neue Publikationen aus PubMed, IEEE, Nature und arXiv und klassifizieren sie nach Relevanz fuer MED-ELs Forschungsbereiche (Signalverarbeitung, Elektroden, Gentherapie, Audiologie).
- Patent-Crawler ueberwachen EPO, USPTO und WIPO – neue Einreichungen von Cochlear, Sonova/ AB und Emerging Players werden automatisch kategorisiert und zusammengefasst.
- Ein Knowledge Graph verbindet Technologien, Forscher, Institutionen und Patente – so werden Zusammenhaenge sichtbar, die bei manueller Recherche verborgen blieben.
- Personalisierte Dashboards und woechentliche Digest-Mails fuer Dr. Peter Nopp (CTO), Dr. Claude Jolly (Elektrodenforschung) und Michal Zaremba (Applied AI).

Implementierungsplan

Phase	Zeitraum	Scope
Setup & Datenquellen	Monat 1	API-Anbindung PubMed, EPO, USPTO; Definition der Suchcluster mit F&E-Leitung
MVP & Dashboard	Monat 2	Funktionales Literatur-Dashboard fuer 3 Kernbereiche (Signalverarbeitung, Gentherapie, Wettbewerb)
Patent-Modul	Monat 3	Patentlandschaft-Analyse und IP-Lueckenidentifikation
Erweiterung	Monat 4-6	Konferenz-Tracking, Trend-Scoring, automatisierte Quarterly Reports

Investition: 35.000-55.000 EUR einmalig | 2.500-4.000 EUR/Monat laufend

ROI Highlights

- **Zeitersparnis:** Ca. 400-600 Stunden pro Jahr an manueller Recherchezeit bei Forschern und Patentanwälten eingespart (Wert: ca. EUR 60.000-120.000 p.a.)
- **Strategischer Wert:** Früherkennung der Gentherapie-Disruption allein kann Millionen an F&E-Fehlallokation verhindern
- **Schnellster ROI:** Bereits nach 2 Monaten produktiv nutzbar – geringstes Investment aller 5 Use Cases

Nächster Schritt

Halbtägiger Scoping-Workshop mit Dr. Peter Nopp und Michal Zaremba zur Definition der prioritären Forschungscluster und Patent-Monitoring-Bereiche. A1 präsentiert eine Live-Demo der LLM-basierten Literaturanalyse anhand aktueller MED-EL-relevanter Publikationen.

3 – RegDoc AI: GenAI-gestützte regulatorische Dokumentation

AI-Lösung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH

Kategorie: Generative AI / Retrieval-Augmented Generation **Priorität:** Sehr hoch (Score 4,10) | **Time to Value:** 3-6 Monate

Das Problem

Als Hersteller aktiver implantierbarer Medizinprodukte der Klasse III unterliegt MED-EL den strengsten regulatorischen Anforderungen weltweit: EU MDR 2017/745, FDA 21 CFR Part 820, ISO 13485, IEC 62304 und IEC 60601. Die Fristen sind kritisch – bis Mai 2026 müssen alle Klasse-III-Produkte MDR-zertifiziert und in EUDAMED registriert sein. Die Erstellung und Pflege der umfangreichen regulatorischen Dokumentation (technische Dokumentation, klinische Bewertungsberichte, PSUR, Risikoanalysen) bindet massive Kapazitäten im Team von Elizabeth Gfoeller (Corporate Director, Regulatory Affairs). Jede Verzögerung bei der MDR-Zertifizierung bedeutet direkten Marktzugangsverlust in der EU.

Die Lösung

A1 entwickelt eine GenAI-gestützte Regulatory Documentation Engine, die auf MED-ELs regulatorischem Dokumentenkörper aufbaut. Das System nutzt Retrieval-Augmented Generation (RAG) auf Azure, um Entwürfe fuer technische Dokumentation, klinische Bewertungsberichte (CER), PSUR-Berichte, Risikomanagement-Files (ISO 14971) und EUDAMED-Registrierungen zu erstellen. Die RAG-Architektur stellt sicher, dass alle generierten Texte auf aktuellen Standards, geltenden Normen und

MED-EL-internen Daten basieren. Ein zwingender Human-in-the-Loop-Freigabeprozess garantiert die Qualitaet jedes einzelnen Dokuments.

Der Nutzen

Dimension	Erwarteter Nutzen
Geschwindigkeit	40-60 % schnellere Erstellung regulatorischer Dokumentation
MDR-Compliance	Absicherung der kritischen MDR-Deadline Mai 2026
Konsistenz	Einheitliche Qualitaet ueber alle regulatorischen Maerkte (EU, USA, 130+ Laender)
Expertenkapazitaet	Freisetzung erfahrener Regulatory-Spezialisten fuer strategische Arbeit
Risikoreduktion	Proaktive Identifikation von Aenderungsbedarf bei Regulatorik-Updates

So funktioniert's

-
- Der gesamte regulatorische Dokumentenbestand von MED-EL wird indexiert und als Wissensbasis in einer Vektordatenbank auf Azure aufbereitet – einschliesslich aktueller MDR-Texte, Harmonisierter Standards und FDA Guidance Documents.
 - Regulatory-Mitarbeitende geben Prompts ein (z.B. „Erstelle einen CER-Entwurf fuer SONNET 3 basierend auf den PMCF-Daten 2024-2025“) – die Engine generiert einen strukturierten Entwurf mit korrekten Referenzen.
 - Ein automatisierter Compliance-Check prueft generierten Text gegen MDR-Anforderungen und identifiziert fehlende Abschnitte oder veraltete Referenzen.
 - Das System laeuft auf einer datenschutzkonformen Private-LLM-Instanz auf Azure – keine regulatorischen Daten verlassen die kontrollierte Umgebung.

Implementierungsplan

Phase	Zeitraum	Scope
Corpus & Architektur	Monat 1-2	Dokumenteninventur, Indexierung des Regulatory-Corpus, RAG-Architektur aufsetzen
MVP: CER-Assistent	Monat 3-4	MVP fuer klinische Bewertungsberichte (CER) und technische Dokumentation
EUDAMED-Modul	Monat 5-6	Automatisierte EUDAMED-Registrierungsunterstuetzung, PSUR-Entwuerfe
Erweiterung	Monat 7-12	ISO-14971-Risikoanalysen, FDA-510(k)-Unterstuetzung, Regulatory-Change-Monitoring

Investition: 70.000-100.000 EUR einmalig | 5.000-8.000 EUR/Monat laufend

ROI Highlights

- **Zeitersparnis:** 1.500-2.500 Stunden pro Jahr im Regulatory-Team (Wert: ca. EUR 200.000-400.000 p.a.)
- **Risikovermeidung:** Verzoegerte MDR-Zertifizierung kann zu EUR 5-15 Mio. Umsatzverlust fuehren – RegDoc AI sichert den Zeitplan ab
- **Skalierung:** Einmal aufgebaut, deckt das System alle 130+ Laenderregistrierungen ab

Naechster Schritt

Zweistuendiges Assessment-Meeting mit Elizabeth Gfoeller und dem Regulatory-Team zur Bewertung der aktuellen Dokumentationsengaesse und Priorisierung der ersten Dokumenttypen. A1 demonstriert die RAG-Technologie anhand eines anonymisierten CER-Beispiels aus der Medizintechnik-Branche.

4 – AutoMAP: KI-gestuetztes automatisches CI-Fitting

AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH

Kategorie: Machine Learning / Clinical Software **Prioritaet:** Hoch (Score 4,00) | **Time to Value:** 6-12 Monate

Das Problem

Die manuelle Programmierung (Mapping) von Cochlea-Implantaten durch Audiologen ist zeitaufwendig, erfordert hochspezialisiertes Wissen und fuehrt zu variablen Ergebnissen je nach Erfahrung des Klinikers. Besonders bei paediatrischen Patienten (ab 7 Monaten – MED-ELs einzigartige FDA-Zulassung) ist die Bestimmung optimaler Stimulationsparameter ohne verbales Feedback extrem herausfordernd. Gleichzeitig herrscht weltweit ein akuter Mangel an qualifizierten CI-Audiologen, insbesondere in Schwellenlaendern (Evercare-Maerkte: Nigeria, Kenia, Pakistan). Cochlear hat mit Custom Sound Pro und der Nexa-Plattform bereits AI-gestuetzte Fitting-Features eingefuehrt – MED-EL muss hier aufschliessen.

Die Loesung

A1 unterstuetzt MED-EL bei der Entwicklung eines ML-gestuetzten AutoMAP-Moduls, das in die bestehende MAESTRO-Fitting-Software integriert wird. Das System nutzt aggregierte Fitting-Daten aus dem MED-EL Hearing Solution Registry und klinischen Studien, um optimale Stimulationsparameter (T-Levels, M-Levels) pro Elektrode vorherzusagen. Fuer paediatrische Patienten werden objektive Messungen (ECAP, Impedanz-Daten) mit ML-Modellen kombiniert, um initiale MAPs ohne verbales Feedback zu erstellen. Der Audiologe behaelt stets die volle Entscheidungshoheit – AutoMAP liefert evidenzbasierte Empfehlungen, die manuell uebersteuert werden koennen.

Der Nutzen

Dimension	Erwarteter Nutzen
Fitting-Effizienz	50-70 % Reduktion der Fitting-Zeit pro Sitzung
Klinische Outcomes	10 dB bessere Hoerswellen und 10 % hoehere Diskrimination (lt. Studiendaten)
Patientenpraefferenz	89 % der Nutzer bevorzugen KI-Programmierung gegenueber manueller Anpassung
Globale Skalierung	Standardisierte Fitting-Qualitaet – unabhaengig von Audiologen-Erfahrung
Wettbewerbsfaehigkeit	Schliessung des AI-Fitting-Gaps zu Cochlear Custom Sound Pro

So funktioniert's

- AutoMAP wird als Erweiterung der bestehenden MAESTRO-Software (aktuell Version 11) implementiert – kein neues System, sondern eine intelligente Ergaenzung der bereits vorhandenen ARTFit-Funktionalitaet (MAESTRO 7.0+).
- ML-Modelle (Gradient Boosting, Neural Networks fuer ECAP-Analyse) werden auf Azure trainiert und als optimierte Inferenz-Modelle in die Windows-basierte MAESTRO-Umgebung deployt.
- Federated Learning ermoeeglicht das Training auf Daten mehrerer Kliniken, ohne Patientendaten zu zentralisieren – DSGVO-konform und ISO-27001-kompatibel.

- Eine Bayesian-Optimization-Schicht passt die initialen ML-Empfehlungen an individuelle Patientenreaktionen an und lernt kontinuierlich hinzu.

Implementierungsplan

Phase	Zeitraum	Scope
Datenanalyse & Modellierung	Monat 1-3	Retrospektive Analyse bestehender Fitting-Daten, ML-Modellentwicklung, Benchmark gegen manuelle Maps
MAESTRO-Integration	Monat 4-6	MVP-Integration in MAESTRO, UI/UX-Design fuer Audiologen, interne Validierung
Klinische Validierung	Monat 7-9	Prospektive Studie an 3-5 Kliniken, SaMD-Dokumentation (IEC 62304)
CE/FDA-Vorbereitung	Monat 10-12	Regulatorische Einreichung, klinische Evaluation, Marktreifung

Investition: 150.000-250.000 EUR einmalig | 8.000-12.000 EUR/Monat laufend

ROI Highlights

- **Klinischer Impact:** Verbesserte Outcomes erhoehen Patientenzufriedenheit und Weiterempfehlungsrates – messbar ueber MED-EL Hearing Solution Registry
- **Effizienzgewinn:** Bei 5.000 Fitting-Sitzungen pro Jahr und 50 % Zeitersparnis: ca. 2.500 Audiologen-Stunden freigesetzt (Wert: ca. EUR 250.000-500.000 p.a.)
- **Strategischer Wert:** Schliessung des Gaps zu Cochlear Nexa – ein Muss fuer die Wettbewerbsfaehigkeit in den naechsten 3 Jahren

Naechster Schritt

Ganztagsworkshop „AutoMAP Feasibility“ mit dem Applied-AI-Team (Michal Zaremba), MAESTRO-Entwicklern und klinischen Audiologen. Analyse der verfuegbaren Fitting-Datensaetze und Definition des ML-Modellansatzes. A1 praesentiert Referenzen aus vergleichbaren Clinical-AI-Projekten im Medizintechnik-Bereich.

5 – ContentForge AI: Multilingual Marketing Content Engine

AI-Loesung fuer MED-EL Medical Electronics GmbH

Kategorie: Generative AI / Natural Language Processing **Prioritaet:** Hoch (Score 4,00) | **Time to Value:** 1-3 Monate

Das Problem

MED-EL ist in ueber 130 Laendern aktiv und kommuniziert mit Patienten, Aerzten, Klinikern und Kostentraegern in Dutzenden von Sprachen. CMO Marcus Schmidt verantwortet eine globale Marketingstrategie, die umfangreiche lokale Anpassung erfordert: Produktkommunikation, klinische Zusammenfassungen, Patienteninformationen, Social-Media-Inhalte und Kampagnenmaterialien muessen fuer jeden Markt aufbereitet werden. Die Erstellung und Uebersetzung dieser Inhalte ist extrem ressourcenintensiv – und alle Inhalte muessen zusaetzlich regulatorisch konform sein, da Medizinprodukt-Werbung strengen MDR- und FDA-Promotional-Guidelines unterliegt.

Die Loesung

A1 baut eine GenAI-gestuetzte Content-Engine auf, die auf Basis von Produkt-Briefings, klinischen Daten und Markenrichtlinien automatisiert Marketinginhalte fuer alle Kanaele erstellt und in alle Zielsprachen lokalisiert. Ein integrierter regulatorischer Compliance-Check prueft jeden generierten Inhalt automatisch auf Konformitaet mit Medizinprodukt-Werbevorschriften. Das finale Human-in-the-Loop-Review durch lokale Teams und die Regulatory-Abteilung stellt die Qualitaets- und Compliance-Sicherung sicher. Die Loesung baut vollstaendig auf dem bestehenden Microsoft-365-Oekosystem auf (SharePoint, Teams, Azure OpenAI).

Der Nutzen

Dimension	Erwarteter Nutzen
Geschwindigkeit	60-70 % schnellere Content-Erstellung und -Lokalisierung
Kostenersparnis	40-50 % Reduktion externer Uebersetzungskosten (ca. EUR 80.000-150.000 p.a.)
Markenkonsistenz	Einheitliche Kommunikation ueber 130+ Laender und alle Kanaele
Regulatorische Sicherheit	Automatisierter Compliance-Check gegen MDR/FDA-Werberichtlinien
Skalierung	Sofortige Unterstuetzung fuer Evercare-Expansion und neue Indikationen

So funktioniert's

- MED-ELs Brand Guidelines und medizintechnische Terminologie werden als Systemprompt hinterlegt – jeder generierte Text traegt die authentische MED-EL-Stimme, nicht generischen KI-Tonfall.
- Prompt-Templates fuer die haeufigsten Formate (Produktbeschreibung, Patienten-Testimonial, Kliniker-Artikel, Social-Media-Post, Pressemitteilung) werden vorbereitet und koennen vom Marketing-Team direkt genutzt werden.
- Der regulatorische Compliance-Layer prueft automatisch gegen MDR- und FDA-Werbevorschriften – Claims werden verifiziert, unzuessaessige Aussagen markiert, Pflichtangaben ergaenzt.
- Ein Freigabe-Workflow in SharePoint/Teams steuert den Prozess: Erstellung, Regulatory-Review, Lokale-Pruefung, Freigabe, Veroeffentlichung.

Implementierungsplan

Phase	Zeitraum	Scope
Setup & Workshop	Monat 1	Brand-Guidelines dokumentieren, Prompt-Templates erstellen, Workshop „GenAI fuer MedTech-Marketing“ mit Marketing-Team
Pilot: 5 Sprachen	Monat 2	Pilotbetrieb fuer DE, EN, FR, ES, IT – parallele Erstellung manuell vs. KI-gestuetzt
Produktivbetrieb	Monat 3	Go-Live fuer Standardformate (Social Media, Produktkommunikation, Patienteninfo)
Erweiterung	Monat 4-6	Weitere 10-15 Sprachen, klinische Zusammenfassungen, Kampagnenplanung fuer Evercare-Maerkte

Investition: 25.000-40.000 EUR einmalig | 2.000-3.500 EUR/Monat laufend

ROI Highlights

- **Schnellster ROI aller 5 Use Cases:** Bereits nach Monat 2 produktiv nutzbar bei geringstem Investment
- **Direkte Einsparung:** EUR 80.000-150.000 pro Jahr an Uebersetzungs- und Agenturkosten
- **Kapazitaetseffekt:** Aequivalent zu 1-2 zusaetzlichen Vollzeitstellen im globalen Marketing-Team
- **Strategischer Wert:** Ermoeeglicht die Skalierung der Marketingkommunikation fuer MED-ELs Evercare-Wachstumsstrategie ohne proportionalen Ressourcenanstieg

Naechster Schritt

Halbtagsworkshop „ContentForge Kickoff“ mit CMO Marcus Schmidt und dem globalen Marketing-Team. Gemeinsame Definition der Pilotkampagne, Auswahl der ersten 5 Zielsprachen und Erstellung der initialen Prompt-Templates. A1 praesentiert Live-Ergebnisse anhand eines aktuellen MED-EL-Produkt-Briefings.

Erstellt im Rahmen der A1 AI Advisory fuer MED-EL Medical Electronics GmbH. Alle genannten Werte und Einsparungen basieren auf Branchenbenchmarks und vergleichbaren Referenzprojekten. Die tatsaechlichen Ergebnisse koennen abweichen und werden im Rahmen der Pilotphase validiert.

A1 Telekom Austria – Ihr Partner fuer Enterprise AI in der Medizintechnik.